

Bezugspreise: Monatlich 1.-, 3. 3.-, 6. 6.-, 12. 12.-



Anzeigenpreis: Die 1. Spalte 20 Pf., die 2. Spalte 15 Pf., die 3. Spalte 10 Pf.

Für Halle und den Saalkreis, die Kreise Merseburg-Querfurt, Delitzsch-Bitterfeld, Wittenberg-Schweinitz, Curgau-Liebenwerda, Sangerhausen-Eckartsberga und die Mansfelder Kreise.

Deutscher Heeresbericht.

Größes Hauptquartier, 2. August 1918. (W. Z. B.) Weltlicher Kriegsschauplatz. Österreichische Kräfte...

und nach diesem außerdem zwei blühende Provinzen mit über 1200 Quadratkilometer Flächeninhalt ab. Bei der deutschen Besitznahme 1918 sind circa 8200 Quadratkilometer in Frankreich und 198 Quadratkilometer in Belgien neu besetzt.

Krieg dauere, desto schlechter würden die wirtschaftlichen Bedingungen werden. Die Deutschland von England und seinen Alliierten erhalten blasse. Lloyd George war von Rom nach Belgien, die Abrechnung wurde von Gafsch und Georges Cartel eingeleitet.

Der Geist des 4. August.

Begeisterung sei keine Springbrunnen? - fragt bei der Generalkommission der Gewerkschaften an! Die beweist auch, daß sich Begeisterung, Empörung und stilles Entrüsten einfinden lassen...

Größes Hauptquartier, 3. August. (W. Z. B.) Weltlicher Kriegsschauplatz. Österreichische Kräfte...

Die englische Kreditvorlage (700 000 Pfund Sterling, 14 Milliarden Dollar) wurde vom House of Commons angenommen.

Das Vorhandensein der Friedenshoffnung ist nicht gegeben. Aber die Arbeiter im Ausland werden lebhaft zugehört...

Balfour über den Völkerverbund.

London, 1. August. (Reuter.) Im englischen Unterhaus erklärte Balfour in Beantwortung einer Erörterung über den Völkerverbund...

Das ist ganz die Tonart, wie sie in den ersten Kriegswochen angefangen wurde. Das ist der sogenannte Geist des 4. August 1914...

Größes Hauptquartier, 3. August. (W. Z. B.) Weltlicher Kriegsschauplatz. Österreichische Kräfte...

Der Österreichischer Vormarsch in Albanien. Der Österreichische Heeresbericht meldet: Wien, 2. August.

Gebietsverluste der Entente in vier Kriegsjahren. Berlin, 2. August. (Offiziell.) Die Mittelmeerländer...

Mein im Osten fliehen durch die Operationen bei Tarnopol, Jago, Cosel und den Vormarsch im Februar-März 1918...

Lloyd George und der Wirtschaftskrieg.

London, 1. August. (Reuter.) Die Times berichten, daß der Premierminister gestern im Unterhaus vor einer Hochrechnung von 200 Substantien eine wichtige Erklärung über die Wirtschaftspolitik der Regierung gab.

Und mer endlich hätte es für möglich gehalten, daß die fürderläufigen Schritte auf dem Bürgerdemokratien Boden des nördlichen Frankreichs in einer Zeit, in der das Volk in der Gefahr...

Walhalla-Theater.
Total neues Programm.
Petermann,
der dankende Hund. 1502
Lea Manil, die borkante Kunstpfleilerin und weitere Spezialitäten.
Sonntag 1 1/2 Uhr: Familien-Vorstellung.
Mittwoch und Freitag halbe Preise.
Kasse von 10-1/2 und 4-1/2 Uhr.
Sonntag ab 10 Uhr ununterbrochen.

Volkspark
Burgstrasse 27.
Heute, Sonntag, 3. August 1918,
abends 8 Uhr:
Gr. bunter Abend
ausgeführt von der
Stummer-Müller-Gesellschaft.
Morgen, **Frei-Konzert.**
1496 Die Geschäftsleitung.

**Zentral-Verband der Handlungs-
gehilfen.**
Bezirk Halle (Saale), Geschäftsstelle
Harz 42/44.

Der Verband gewährt Stellenlosen, Kranken-, Um-
zuge- u. Sterbe-Unterstützung, Rechtschutz, Stellen-
vermittlung, Stiefelbeiträge.
Dienstag, 6. August 1918, abends 8 1/2 Uhr,
im „Volkspark“, Burgstr. 27:
„Mitglieder-Versammlung.“
Tagesordnung:
1. Abrechnung vom zweiten Vierteljahr.
2. Stellungnahme zur Abhaltung eines
ordentlichen Verbandstages.
3. Verbands-Angelegenheiten. 1498
Zahlreichem Besuche nicht entgegen.
Die Bezirksleitung.

Sektion d. Lagerhalter. Mittwoch, 14. August 1918,
nachmittags 5 1/2 Uhr
im „Volkspark“, Burgstrasse 27:
Versammlung.
Tagesordnung:
1. Inventurabschluss.
2. Berufliches.

„Harzburg“, Harz 25.
Gemütlicher Aufenthalt.
1494 Louis Schumann.

Raben-Insel
Etablissement Leonhardt, 1842
— empfiehlt sich zum gefälligen Besuch.

Kaffeegarten - Trotha. Bellehler
Ausflugsort.
Kaffee- u. Kuchen und Torten. 1497
Freyberg-Bräu. Diverse Weine.
Ergebnis ladet ein **Otto Nutans.**

Holzarbeiter-Verband Halle.
Dienstag, d. 6. August, abds. 8 1/2 Uhr (gleich nach Arbeitschluss)
im „Niederbräu“, Gr. Berlin 14 (früher Engl. Hof):
Mitglieder-Versammlung.
Tagesordnung:
1. Abrechnung vom 2. Quartal 1918.
2. Der Stand unserer Tarifbewegung und die Be-
schlüsse der Städtekonferenz in Frankfurt a. M.
3. Sonstige Verbands-Angelegenheiten.
Es ist dringend erforderlich, daß alle Kollegen und Kolleginnen in der Ver-
sammlung pünktlich anwesend sind. Fehle daher niemand.
1500 Die Ortsverwaltung.

Keine Wanze mehr für Mk. 2.—
nur mit Kammerjäger Bergs Nicolaus l. u. H. zu erzielen.
Jetzt beste Zeit zur Brutvernichtung. *488
Ertzig verblüffend. Kinderleicht anzuwenden. Ges. gesch.
Doppelpackung M. 2.—, ausreicht f. 1-3 Zimmer u. Betten.
Zu haben bei Karl Lischütz, Große Ulrichstr. 51. — Bei Ein-
sendung von M. 2.40, oder Postcheckkonto Berlin 31 286,
portofreie Zusendung, nach auswärts durch Gen.-Vertr. Her-
mann A. Groedel, Berlin SW. 11, Köpenickerstr. 46.

Burg-Theater.
Grosse Gosenstrasse 12. 1491

Alte Promenade 11a. **UT** Leipzigerstraße 88.
Festsaal 4700. Festsaal 1800.
Der Friedl vom Hochland
Drama aus den Tiroler Bergen
in 4 Akten.
Aufgenommen in Mittenwald.
In der Hauptrolle:
Ludwig Beck.
Königl. bayrischer Hofchauspieler.
Vorführung: 3.00, 4.50, 7.00, 9.30.
„Im Tugendbund“
Köstliches Lustspiel in 3 Akten
mit **Kurt Vespermann.**
Vorführung: 4.00, 6.10, 8.30.
In beiden Theatern: **Die neuesten Kriegsberichte.**
Beginn 3 Uhr.

Geschäfts-Übergabe
Halle, 3. August 1918.
Meine ungegriffene, durch schweren Schicksalsschlag besondern
erschütterte Gesundheit hat mich bestimmt, mein seit 29 Jahren
bestehendes
Putz- und Modewaren-Geschäft
in andere Hände übergehen zu lassen. Die Trennung von meinem
Geschäft, in dem mein unausgesetztes Bemühen, alle meine ge-
schätzten Kunden vollstetig zu zufrieden zu stellen, soviel Anerkennung
gefunden hat, fällt mir sehr schwer. Um so mehr will ich es zu
bewerten, daß ich als Nachfolgerin eine Dame gefunden habe,
die seit Jahren in ersten und größten Putz- und Modewaren
Deutschlands in leitenden Stellungen wirkend, volle Gewähr dafür
bietet, daß das Geschäft auch in Zukunft in jeder Hinsicht auf
der Höhe sein wird.
Klara Leissner.
Stets mit der letzten Mode gehend, werde ich mein Haupt-
augenmerk darauf richten, dauernd Neues und Apories in großer
Auswahl zu bringen. Ich werde danach streben, das Geschäft noch
jeder Richtung weiter zu entwickeln und können meine geehrten
Kunden jederzeit auf lebenswürdigste Bedienung und weitgeheind-
stes Entgegenkommen rechnen. Auch hat mir meine Vorgängerin
ihre freundliche Unterstützung zugesagt und wird Frau Leissner
bis auf weiteres noch im Geschäft mit tätig sein.
Luise Kattner,
in Firma **Klara Leissner, Lindenstraße 53.**
Ecke König- und Merseburger Straße. Fernruf 3754.

Achtung Hausfrauen! Geld liegt in allen Winkeln.
100 Kilo Strumpfwolle . . . 160 Mk. 100 Kilo Neutuch . . . 100 Mk.
100 „ Original-Lumpen 15-30 „ 100 „ Knochen . . . 14 „
Zahl für Akten, Zeitungen, Bücher u. Altpapier höchste Tagespreise.
— Alle Sorten Felle u. Rosshaare höchste Tagespreise. — 1184
— Hole auf Wunsch auch selber ab. —
Paul Günther, Rohprodukten, Taubenstr. 3,
Tel. 6176. — Alles wird streng repli gewogen! — Tel. 6176.

Wieder eingetroffen: 1490
Emaillierte Kochtöpfe, Wassereimer, Auf-
waschwannen, Schüssel, Kaffeekoher,
Wasserkessel, Waschbecken, Teller, Kaffee-
kannen und verschied. andere
emillierte Kochgeschirre.
Burghardt & Becher.

Schulbücher aller Art empfiehlt die
Volkseuchhandlung, Halle a. d. S., Harz 42/44
Treumann-Larsen, 4 Akte.
Liebes- und Sittengemälde im In- und Auslande.
Fürstliches Lustspiel. 8-Akter.
Feinsitzung u. 5-Akterroll.

Apollo-Theater
— Heute und folgende Tage 9 1/2 Uhr —
Die allbeliebtesten
Winter-Tymians
Deutschlands erste Herrengesellschaft.
u. a. **Fritz Thurm-Silvaré,**
unübertroffener Damen-Darsteller
mit neuen Vorträgen u. Frucht-Kostümen.
Preise der Plätze wie gewöhnlich.
Der Vorkauf beginnt 9-1 und 5-1/2 Uhr.

Kaffee Knäusel
Eigene Konditorei
Kaffee Knäusel
Täglich
Frei-Konzert
Sonntags von 3 Uhr ein Konzert.
Rannischestr. 7, Telefon 4170

Prätzer Schießgraben.
Täglich: Gr. Frei-Konzert
der gesamten Göttrich'schen Kapelle.
Anfang nachm. 2 1/2 Uhr. 1494
Neues Operetten-Programm.
Ergebnis ladet ein **Karl Henkelmann.**

Konzerthaus Oberpollinger.
Ecke Gr. Ulrichstr. Jägergasse 1. Ecke Gr. Ulrichstr.
Tag: Künstler-Konzert
Wochentags Eintritt frei!
Es ladet ergebnis ein **Frau Elisabeth.**

**Konzert-
haus
Altenburger Hof**
Achtung!
Am Alten Markt. Eingang Kutschhaus.
Täglich: Gr. Künstler-Konzert.
Gr. Kaffee mit Torten.
Freundlich ladet ein **Otto Kampe,**
surreist auf Halmarstrasse.

Pelz-Rosenberg
Spezial-Stagegeschäft.
Gr. Ulrichstr. 6/8. Halle, Gr. Ulrichstr. 6/8,
empfehit sein reichhaltiges Lager von einfachen
bis zu den elegantesten
— Pelzarten —
zu mässigen Preisen.
Allerbeste Kürschnerarbeit.
Pelz- und Velourhüte finden Sie bei mir zu
allen Preisen und Formen.
Besichtigung ohne Kaufzwang. *886

Bio
Gr. Ulrichstrasse 57.

Memento mori!
Der Spiegel
des
Todes!
Mysteriöses Detektiv-
Abenteuer
von grösster Spannung
in 3 Abteilungen.
I. Abenteuer des
Detektiv Story.

Beesen, Broihanschenke, Beesen.
Sonntag, den 4. August 1918:
Grösser bunter Abend,
ausgeführt von den **Stummer-Müller-Sängern.**
Originalmelod., feines Programm.
Der gute Humoristen und Komiker. *880
Es ladet freundlich ein **Familie Schunke.**
sämtliche Parteilichkeiten empfiehlt
Volkseuchhandlung.

Der Handel mit alten Hofen.

In Friedenszeiten gehiert der An- und Verkauf alter Aufstellungsstellen zu dem ehrlichen Gewerbe, das von den Arbeitgebern in besonderen Grade genossen wurde.

Die Reichsaufstellungsstelle hat die Sammlung von getragenen Aufträgen eingeleitet. Drei Millionen Aufträge sind erforderlich, um die Arbeiter der Rüstungsindustrie...

Somit wäre die Einrichtung der Reichsaufstellungsstelle in jeder Beziehung zu begründen. Anders sieht es mit der Abgabe der Aufträge an die Bevölkerung aus, die die Sammlung bestimmt ist.

Weiter ist unbedingt zu fordern, daß die Gemeindevorstände auf die Verteilung der gesammelten Aufträge über die Städte und Gemeinden zu sorgen.

Die Aufstellungsstellen sind auf den Verkauf alter und auch neuer Kleidung und Schuhe schon lange vollständig eingerichtet. Der Verkauf von 20 000 Aufträgen in einem Bezirk erfordert fast gar keine weiteren Kosten.

sich jemals hat leisten können. Es ist dies eine Steuergabe an den Handel, die die Arbeiter tragen müssen.

Dabei ist die Maßnahme nicht einmal zweckmäßig. Würden die Aufträge nur von den Aufstellungsstellen 20 Prozent Aufschlag verkauft, dann hätte der Arbeiter die unbedingte Gewähr, daß er an dieser Stelle auch einen passenden Anzug finden würde.

Damit hat die Reichsaufstellungsstelle aber auch die Sammlung der Aufträge völlig lahmgelegt. Der einen Anzug abgibt, liefert hat, ist es nicht, damit der Handel überflüssigerweise ein gutes Geschäft macht.

Die Vorstände der Arbeiterorganisationen müßten sofort bei den Aufstellungsstellen festsetzen, um die gesammelten Aufträge zu verkaufen.

Robert Reinert (Hannover).

Aus der Partei.

Ein Nachruf für Jaurès.

Annale France hat nach der Ermordung Jean Jaurès am 31. Juli 1914 nachfolgenden Brief an die Gemainté geschrieben:

Ich sage es mit schmerzhaftem Stolz: Er war mein Freund. Ich habe ihn aus der Nähe gekannt. Dieser große Mann zeigte sich im vertrauten Verkehr einfach und herzlich.

Sein Wissen war sicher und tief. Es erstreckte sich über den so vielen Arbeitern der sozialen Fragen hinaus über alle Dinge des Geistes.

Es ist noch keinen Monat her, daß ich in sein Haus in Paris kam - dieses so beschöne, so armliche, aber so rühmliche Haus.

Mein Herz ist allzu voll und broht zu springen. Der Schmerz will mich erlösen. Die toll ist ihn wiedersehen - ihn, das größte der Herzen, das gewaltigste der Geistes, den besten aller Charaktere.

und der amerikanischen Partei. Die der Sozialisten Populäre macht, hat die sozialistische Partei in Amerika populäre Bedürfnisse durch Referendum unter ihren Mitgliedern die Organisation des Parteivorstandes abgeändert.

Unter den Mitgliedern befinden sich der bekannte Führer Morris Hillquit, Schiapoff, der im Parlament eine so energische Rolle spielte; Berger, der große Agitator...

Halle und Saalkreis.

Halle, den 3. August 1918.

Städtische Kriegsvohnungsfrage.

Eine Korrespondenz meldet: Magdeburg dürfte die erste Stadt sein, die Kriegsvohnungen in ganz großem Stil bereitgestellt hat. Die Oktober-Bau der ersten Bedürfnis durch etwa 700 Wohnungen abgeholt sein.

Die Frage drängt sich unwillkürlich auf: Und was kann die Stadt Halle dem Magdeburger Beispiel an die Seite stellen? Was hat unsere Verwaltung bisher auf dem Gebiete der bürgerlichen Wohnungsfrage getan?

Die Wohnungsfrage in der Provinz Sachsen.

Vom Generalkonferenzrat Halle war eine Eingabe, deren Fortschritt mitzuteilen, an das Stellvertretende Generalkonferenzrat des 4. Armeegebietes in Magdeburg gerichtet worden, um den Ergrübelung verschiedener Maßnahmen zur Beseitigung der Wohnungsfrage gebeten wurde.

Unter Hinweis auf diese Antwort hat das Generalkonferenzrat Halle seine Eingaben an das Reichsministerium für Wohnungswesen, Bauwesen und Städtebau mit dem Wunsch, die bei den zentralen Behörden, davon absehen müssen, neben der allgemeinen Regelung durch das Reich eine Sonderregelung für den besagten Bezirk zu treffen.

Ergänzung in den fleischlosen Wochen.

Für die Zeit vom 1. August bis 31. Oktober sind - wie schon früher bekanntgegeben wurde - in der Fleischversorgung vier

Willmenschlichkeit.

Für die Internationale des menschlichen Geistes.

Von Romain Rolland.

Wenn es Menschen gibt, denen Willmenschlichkeit genügt, so ist dies die Intellektuelle. Sie haben nicht den Willen, die Welt zu verändern, sie wollen nur verstehen.

Gerard Van der Werf, der hervorragende normalste Schriftsteller, schreibt, daß kaum noch Nationen in der Welt existieren, die nicht unter dem Einfluß der Intellektuellen der kriegerischen Länder möglich sind.

Am Generalrat. Es mehr ist die internationalen Folgen für die europäische Bevölkerung zu entwickeln, um so mehr tut die, die über dieser Zivilisation stehen und auf sich selbst einen Teil der Verantwortung weiter zu verstreuen.

Von dieser Seite her ist wenig Hoffnung; es bleibt nichts anderes übrig, als sich dem abzugeben.

Der bieder träumt, die Beziehungen zwischen den Völkern wieder anzuknüpfen, nur seine Hoffnungen der späteren Generation anzuvertrauen; der, die in den Schwesternabstammung, könnte sie erhalten bleiben.

Die Erfahrung ist für alle nicht anders. Sie verliert sich in der gemeinsamen Erfahrung, und das ist nicht alles. Denn wenn man sich vorstellt, wie sich nach dem Krieg die Veränderungen der Beziehungen zwischen den Nationen sein werden, so bedankt man nicht genug, daß nach dem Krieg neue Verhältnisse entstehen werden.

Trotz des feierlichen Reden angeblichen Stimmes, keine Kontinuität zwischen den Schriftstellern beider Parteien abzuweisen, aber auch kein Friedensmorgen auf beiden Seiten internationaler Verhandlungen und Konferenzen ersehen werden.

probieren. Das Land, das sich heute in sich selbst verachtet, in um Stunden verdammt. Die Zeit wird vergehen, in der die ungenutzten Kräfte Europas es nötig haben, sich hinter Städtebrühen einzuschließen, um sich zu entwickeln.

Es müßte, daß diese Verbandsgemeinschaft nicht auf die europäische Halbinsel begrenzt werde, sondern sich auf allen Breiten der Zivilisation, die über die Erdkrügel verstreut sind.

Der Weltmarkt. Die Grundbedingung eines bevorstehenden Zivilisation ist jetzt vertrieben. Wir müssen heute die Menschlichkeit in ihrer ganzen Bedeutung nehmen, die alle nationalen Grenzen überwinden und die Menschlichkeit als ein Ganzes betrachten.

Hallesche
Genossenschafts-Buchdruckerei
e. G. m. b. H. :: Halle, Harz 42/44
hält sich zur
Ausführung von Druckerarbeiten
für
Gewerbe, Handel, Industrie und Privatbedarf,
insbesondere den
Konsumvereinen, Krankenkassen, Gewerkschaften
und anderen Vereinen etc.
bestens empfohlen.

Bad Wittekind.
Sonntag, 4. August 1918,
von 7 bis 8 Uhr:
Früh-Konzert.
Nachmittags 3 1/2 Uhr:
Kur-Konzert
vom 844
Stadttheater-Orchester
Leitung:
Kapellmstr. Kar. Nöhren.
Eintrittspreis:
Zum Früh-Konzert:
Erwachs. 25 Pf., Kind. 20 Pf.
Zum Nachm.-Konzert:
Erwachs. 36 Pf., Kind. 20 Pf.
Mittwoch, 7. August er.:
Ehren-Abend
für Kapellmeister
Karl Nöhren.

ZOO.
Sonntag, 4. August 1918:
Billiger Sonntag.
Nachmittags - Konzert
3 1/2 Uhr:
vom **Görlach-Orchester.**
Leitung: Musikdirektor H. Görlach.
Abends
Gr. Abend-Konzert
7 1/2 Uhr:
vom **Stadttheater-Orchester.**
Leitung: Kapellmeister **Karl Nöhren.**
Eintrittspreis:
Früh u. nachmittags für Erwachsene 40 Pf., (von 7 Uhr
abends ab 35 Pf.), für Kinder 20 Pf., Militär ohne
Dienstgrad zahlt vormittags 10 Pf., nachmittags 20 Pf.
Bei ungünstigem Wetter finden die Konzerte im
Saal statt. 748

Thalla-Säle.
Heute, Sonnabend, morgen, Sonntag, u. die folgenden Tage,
von 4 Uhr ab:
„Es werde Licht!“ I. Teil
Kulturfilm in 5 Akten.
Mit Unterstützung der Deutschen Gesellschaft
zur Bekämpfung der Geschlechts-Krankheiten.
Preise wie bekannt. — Militär ohne Charge halbe Preise.
— Kassenöffnung 3 Uhr. —

Möbel.
Empfehle in großer Auswahl: Ganze Wohnungs-
Einrichtungen, Schlafzimmern, einzelne Möbel
u. Art, besonders Bettstellen m. Matratzen, Sofas,
Kleider- u. Wickeltische, sehr schöne Kleider u. s. w.
Auf Wunsch bequeme Teilzahlungen.
— Kredit auch nach auswärts. —
N. Fuchs,
Möbel-Ausstattungs-Gesellschaft,
Salle (E.), Große Weichstraße 58,
I., II., III. Etage. 1411

Gustav Uhlig
unser Leipzigger,
billige, gute Bezugsquelle
in vortheilhaften
Musik-Instrumenten
für unsere Krieger im
Feld und Verwandten
in der Heimat.
Desweiter, sehr optimale
Mund-Harmonikas,
Mandolinen, Gitarren,
Wiener Zieh-Harmonikas
Sonntags und Feiertags bleibt mein Geschäft geschlossen.

2 Wollwochen
Beide unterzeichnete Firmen veranstalten
vom
5. bis 17. August
Zwei
Woll- u. Papierwochen
und zahlen in dieser Zeit für:

Woll-Strumpfabfälle Kilo 1.80	Reinwoll-Damentleider- stoffabfälle . . . Kilo 0.80
Berrenstoff, Neut.-Abfälle Kilo 1.20	Diese futterfrei . . . Kilo 120 Pf.
Lumpen Kilo 20-30 Pf.	Neue woll. Damenstoff- abfälle Kilo 1.30
Knochen Kilo 15 Pf.	Papierabfälle . . . Kilo 18 Pf.
Wäcker, Zeitungen Kilo 0.28	Watten Kilo 28 Pf.

Ferner: Eisen, Felle, Weichglas, Weinsflaschen usw.
nur zu höchsten Preisen.

Nur **W. Theuring** Nur
Domplatz 9. — Telephon 5659. — Domplatz 9.
Theuring & Ufermann,
Nur Gr. Brunnenstr. 60/61. — Telephon 4363. — Triftstraße 24.
Größte Geschäfte für Abfallprodukte am Platz.
Beide Firmen lassen sofort kostenlos abholen
und zahlen in diesen Wochen jeden 50. Bringer
einen höheren Geldebtrag extra.
Namen, welche einen Extra-Betrag erhalten haben, werden
nach Beendigung der 2ten Woche veröffentlicht.

Faltes Haaröl,
auch ausgewogen,
Haut-Cremes,
Roßmarkpomade
wieder eingetroffen.
Otto Kramer,
1504 Mittelwache 9/10.
empfehl
Volksbuchhandlung.
Parlelschriften
Städtischer Bierverkauf in der Zalamtschule
am Montag den 5. August 1918.
Zum Kaufe berechtigt sind die Inhaber der Num-
mern der Lebensmittelscheine 46001—48000 vormittags
von 8-12 Uhr und die Inhaber der Nummern 48001
bis 50500 nachmittags von 2-6 Uhr. Für den Kopf
eines Haushaltes wird ein Ei zum Preise von 38 Pf.
abgegeben.
Der Lebensmittelschein ist vorzulegen. Nur Wechsel-
anlegung der Abfertigung wollen man abgegebtes Geld (vor
allem Kupfergeld) bereithalten.
Umtausch nur innerhalb drei Tagen.
Salle, den 3. August 1918. Der Magistrat.

Verkauf von Käse in der Zalamtschule
am Montag den 5. August 1918.
Zugelassen zum Einkauf werden die Inhaber der
Nummern der Lebensmittelscheine 18501—16000 vormittags
von 8-12 Uhr und die Inhaber der Nummern 16001 bis
19500 nachmittags von 2-6 Uhr.
Für die Verion eines Haushaltes können 55 Gramm
zum Preise von 25 Pf. abgegeben werden.
Der Lebensmittelschein ist vorzulegen. Abgegebtes
Geld ist bereitzuhalten.
Salle, den 3. August 1918. Der Magistrat.

Verkauf von Wager- oder Buttermilch
Am Montag den 5. August 1918, von nachmittags
2 Uhr ab, erfolgt der Verkauf von Wager- oder Butter-
milch auf den Abschnitt 11 des Einkaufsscheines über
Wollerezeugnisse an folgenden Stellen: Milchhändler
Görsch, Teichstr. 10, und Milchhändler Schönberg,
Grüntstraße 12.
Zugelassen zum Einkauf werden die Inhaber der neuen
Lebensmittelscheine mit den Nummern 71001—74000.
Eine spätere Belieferung der aufgesehenen Nummern
findet von recht ab nicht mehr statt. Die zum Einkauf
nicht benutzten Abschnitte des Einkaufsscheines über
Wollerezeugnisse haben ihre Gültigkeit verloren.
Für jedes Kind von vollendetem 6. bis 12. Lebens-
jahr wird 1/4 Liter Wager- oder Buttermilch auf den
Abschnitt 11 des Einkaufsscheines über Wollerezeug-
nisse zum Preise von 12 Pf. abgegeben.
Der neue Lebensmittelschein ist vorzulegen. Abgegebtes
Geld ist bereitzuhalten.
Salle, 3. August 1918. Der Magistrat.

Kartoffelverkauf!
Die Abschnitte 4 und 5 der Kartoffelkarte verlieren
mit dem 4. August ihre Gültigkeit. In der Woche vom
3. bis 11. August werden im ganzen 6 Pfund Kart-
toffeln für den Kopf bei den Gänblern abgegeben wer-
den, und zwar auf den Abschnitt 6 vom Montag, den 5.,
an drei Pfund, auf den Abschnitt 7 vom Donnerstag,
den 8., an wiederum drei Pfund. Die Gänbler haben
beim Verkauf die verkaufte Menge in die Ausweisliste
einzutragen und die Abschnitte in üblicher Weise von
der Karte abzutrennen. Die gefammelten und ge-
bündelten Abschnitte Nr. 6 sind bis Donnerstag, den 8.,
die Abschnitte 7 bis Dienstag, den 13., dem Stab-
vernahmungsamt einzutragen.
In der Woche vom 5. bis 11. August werden auf den
Kopf der Bevölkerung noch verteilt: 1/2 Pfund Marne-
lade und 1/4 Pfund Graupen.
Salle, 3. August 1918. Der Magistrat.

Familien-Nachrichten.
Am 30. Juli erhielten wir die furchtbar schmerz-
liche Nachricht, daß unser heißgeliebter, ältester
Sohn und Bruder, der **Herzliche**
Albert Dannehl,
bei einem (Stab) Inf.-Reg.,
Inhaber des Eisernen Kreuzes II. Klasse,
im höchsten Alter von 29 Jahren dem Völk-
ermorden zum Opfer fiel. Seit Anfang des Krieges
hat er alle Strapazen und schweren Kämpfe über-
standen und mußte nun doch sein junges Leben
lassen.
Salle, 1. August 1918.
Die tiefgehungerten Eltern nebst Geschwistern.
Der Vater und noch ein Bruder im Felde.
— Ruhe sanft in fremder Erde! —

Sein letzter Wunsch: Auf Wiedersehen!
sollte nicht in Erfüllung gehen!
Widlich und unerwartet erhielten wir die
traurige Nachricht, daß mein lieber, unvergeß-
licher, herzensguter Mann, Feiner der Einber-
tensohnen Vater, unter guter Sonne, Schmie-
gerich, Bruder, Schwager und Onkel, der
Rohlfurtturmman
Karl Christall
(Inhaber des Eisernen Kreuzes II. Klasse)
im 38. Lebensjahre, am 21. Juli auch ein Opfer
des schrecklichen Völkermordens wurde.
In tiefem Schmerz:
Martha Christall geb. Serbe
nebst Kindern und Verwandten.
Bilberg, Nr. 48.
Du hast so oft an uns geschrieben,
Macht keine Sorgen Euch, Ihr Lieben,
Ich lehr' zurück, Auf Wiedersehen!
Doch kann es nun nicht mehr gehen
Und wollt die Friedensglocken klingen.
Die Sieger jubeln in die Heimat sich'n
Dann werden besser unsere Tränen fließen,
Und traurig werden wir zur Seite stehen.
Ruhe sanft, geliebtes Herz! 1506

Heute erhielten wir die furchtba-
rmergliche Nachricht, daß unser ein-
ziger, lieber, guter, braver Sohn, der
Landsturmann
Paul Frosch,
im Alter von 36 Jahren am 22. Juli
in den mörderischen Kämpfen im Westen
gefallen ist. 1503
In tiefem Schmerz
Familie Heinr. Frosch.
Salle u. Leipzig, den 2. August 1918.

Heute erhielten wir die furchtba-
rmergliche Nachricht, daß unser ein-
ziger, lieber, guter, braver Sohn, der
Landsturmann
Paul Frosch,
im Alter von 36 Jahren am 22. Juli
in den mörderischen Kämpfen im Westen
gefallen ist. 1503
In tiefem Schmerz
Familie Heinr. Frosch.
Salle u. Leipzig, den 2. August 1918.

Gartenspeicher '841
baut Kammern, die sich in
die Zeit d. Einlaß f. Kammern.
Durch Kammern kann man viele
ungebrauchte Erde im Garten
einbringen, die sich sehr an-
spruchlos in u. keiner Pflege
bedarf. Gegen Einleitung u.
21. 100 Jahre i. Boston Gant
franko. **Otto Kähler.**

Diejenigen Inhaber von Kleinhandelsgegeschäften,
welche unbenutzten einereicht haben, werden hier-
durch aufgefordert, am Montag, den 5. Dienstag, den
3. und Mittwoch, den 7. August 1918, bei den von ihnen
gewählten Bezirksämtern die in nächster Woche zum Ver-
kauf gelangende Waremlade abzuholen.
Bekanntmachung über Regelung des Verkaufs er-
folgt später.

Wenn
Befähig
an die
bringen
nehmen.
Aufgabe
bei ent
guten
des Fre
getiffen
geheim
Befähig
falls n
werbe
ge in f
normal
Salle
notd.
Salle
Fran Jo
den Anfo
zu rufen.
Somit e
geung an
bett- un
bringt i
in einem
zu schu
ein „Doh
Efn
So berich
unter dem
„Die
die von
Beitribu
auch h
Beron
Mittern
branden
wie un
vom Dun
3 a d t
bier
oder f
Morgen
a e a l
Wenn
pommert
man sich
weiter gu
es: Wolf
Großkapit
le i t u n
und 15 e
den tiefer
fand an
mitz biefer
Wäldert
melde, ha
borff ju
um seinen
der Hofde
Admiral
gehoren.
weiter V
von Chlo
gehören
Gedichte
Es foch
fluge von
namentlich
In n a n
Admiral
Sieger in
De
Die An
wenn reg
die mo
mochlos
Als Na
ein Zrim
men. Er
Kammern
gehören
beihen, le
„Wie er
mann an
Gandjari
Was in
leicht nod
Raoul S
gehobener
Balschach
half sich
wäre kom
nenn das
dann die
als etwas
Über in
Bachent
ertrieb
Blauß W
Ich r
wertigen
mit: Der
Perliner
lich. Co
fennen,
Ausflug
Der Wert
nicht scho
worgen fe
„Ne
wäre m
Balschach
Abreise a
... Al
wau? I
wielicht
Der G
nicht fo
also birz